



Das einzig beständige ist der Wandel: Das SIWF reorganisiert sich, um für zukünftige Herausforderungen gerüstet zu sein.

Transformation im SIWF: Optimierung und Anpassung für die Zukunft

Neuausrichtung Das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF) steht vor einem bedeutenden Umbruch. Mit einer umfassenden Reorganisation werden Unternehmensprozesse optimiert und die Organisation an neue Anforderungen angepasst, um weiterhin höchste Standards in der ärztlichen Weiterbildung und Fortbildung zu gewährleisten.



Jörg Gröbli
Exec. MBA, Betriebs-
ökonom FH, Geschäfts-
führer SIWF

Das SIWF spielt seit 15 Jahren eine zentrale Rolle in der Sicherstellung der Qualität ärztlicher Weiter- und Fortbildung in der Schweiz. Um den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gerecht zu werden, haben wir, neben der Reform der ärztlichen Weiterbildung in Richtung kompetenzbasierter Bildung (siehe Artikel in der Schweizerischen Ärztezeitung vom 07.02.2024 [1]), eine umfassende Reorganisation des SIWF eingeleitet. Ziel ist es, unsere Prozesse und Strukturen zu optimieren und uns noch

besser auf die Bedürfnisse unserer Anspruchsgruppen auszurichten. Im Folgendem möchten wir Ihnen die vielfältigen Tätigkeiten des SIWF vorstellen und die Eckpunkte der anstehenden Reorganisation erläutern.

Tätigkeiten des SIWF

Regulierung der Weiterbildung: Das SIWF ist verantwortlich für die Festlegung der Richtlinien und Anforderungen für die ärztliche Weiterbildung in der Schweiz. Dies beinhaltet die Erstellung und regelmässige Aktualisierung

der Weiterbildungsprogramme für alle medizinischen Fachrichtungen. Unsere Richtlinien gewährleisten, dass die angehenden Fachärztinnen und Fachärzte eine fundierte und umfassende Ausbildung erhalten, die den höchsten internationalen Standards entspricht.

Ziel ist, unsere Prozesse und Strukturen zu optimieren und uns auf die Bedürfnisse unserer Anspruchsgruppen auszurichten.

Qualitätssicherung: Ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit ist die Qualitätssicherung. Wir überprüfen und akkreditieren regelmässig die Weiterbildungsstätten und stellen sicher, dass diese die festgelegten Standards erfüllen. Zudem sammeln wir kontinuierlich Daten zur ärztlichen Weiterbildung und analysieren diese, um Verbesserungspotenziale zu identifizieren und umzusetzen.

Fortbildung: Neben der Weiterbildung spielt die Fortbildung eine wichtige Rolle. Auf der SIWF-Fortbildungs-plattform können Sie online Ihre Fortbildungsaktivitäten dokumentieren und Fortbildungsdiplome beantragen. Zudem bietet das SIWF auf seiner Plattform eine Vielzahl von Teach the teachers-Workshops an, die es den Ärztinnen und Ärzten ermöglichen, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten auf dem neuesten Stand zu halten.

Erteilung Facharztstitel: Das SIWF ist das zentrale Organ bei der Beurteilung von Titelanträgen sowie bei der Erteilung eines Facharztstitels oder Schwerpunktes.

Um den Herausforderungen gerecht zu werden, ist eine Reorganisation des SIWF unerlässlich.

Reorganisation des SIWF

Hintergrund und Notwendigkeit: Die Gesundheitslandschaft befindet sich in einem ständigen Wandel. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse, technologische Fortschritte und veränderte gesellschaftliche Anforderungen erfordern eine kontinuierliche Anpassung. Um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, ist eine Reorganisation des SIWF unerlässlich.

Ziele der Reorganisation: Die Reorganisation des SIWF zielt darauf ab, unsere Unternehmensprozesse zu optimieren, die Organisationsstruktur anzupassen und uns besser auf die Anforderungen unserer Anspruchs-

gruppen auszurichten. Konkret bedeutet dies:

1. Prozessoptimierung

– **Effizienzsteigerung:** Durch die Überprüfung und Neugestaltung unserer internen Prozesse wollen wir die Effizienz erhöhen und die Durchlaufzeiten vor allem im Bereich der Titelerteilung verkürzen.

– **Digitalisierung:** Wir setzen verstärkt auf digitale Lösungen mit dem Ziel, die Abläufe zu vereinfachen und die Transparenz zu erhöhen. Dies umfasst die Weiterentwicklung bestehender sowie neuer IT-Systeme und digitaler Plattformen für die Weiter- und Fortbildung.

2. Anpassung der Organisationsstruktur

– **Organisation:** Durch die Anpassung der Organisationsstruktur wollen wir die Entscheidungswege verkürzen und die Kommunikation innerhalb der Organisation verbessern.

– **Interdisziplinäre Teams:** Wir fördern die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Fachbereichen und setzen auf interdisziplinäre Teams, um Synergien zu nutzen und innovative Lösungen zu entwickeln.

Wir können die Zukunft nicht voraussehen, aber wir können unsere Organisation evolutionstauglicher gestalten.

3. Ausrichtung auf Anspruchsgruppen-Anforderungen

– **Bessere Vernetzung:** Wir intensivieren den Dialog mit unseren Anspruchsgruppen, darunter Ärztinnen und Ärzte, Fachgesellschaften, Verbände (insbesondere mit dem vsao), Spitäler und Universitäten sowie Praxen, um deren Bedürfnisse und Erwartungen noch besser zu verstehen und unsere Arbeit danach auszurichten.

– **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit:** Wir schaffen Strukturen, die es uns ermöglichen, schnell und flexibel auf Veränderungen im Umfeld zu reagieren und neue Anforderungen zeitnah zu erfüllen.

– **Kommunikation:** Wir arbeiten intensiv an einer neuen Kommunikationsstrategie. Damit möchten wir sicherstellen, dass alle Botschaften klar, einheitlich und konsistent sind. Das hilft, Missverständnisse zu vermeiden und ein kohärentes Unternehmensimage zu schaffen.

Schlusswort

Die Reorganisation des SIWF ist ein wichtiger Schritt, um unsere Mission – die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen ärztlichen Aus- und Fortbildung – auch in Zukunft erfolgreich zu erfüllen. Wir sind überzeugt, dass die geplanten Massnahmen uns dabei helfen

werden, unsere Effizienz zu steigern, unsere Organisation zukunftsfähig zu machen und den Bedürfnissen unserer Anspruchsgruppen gerecht zu werden.

Dabei brauchen wir Zeit, Ausdauer, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen und freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft der ärztlichen Weiter- und Fortbildung in der Schweiz zu gestalten. Wir können die Zukunft nicht voraussehen, aber wir können unsere Organisation, unsere Denkweise und unsere Systeme evolutionstauglicher gestalten.



Literatur

Vollständige Literaturliste unter www.saez.ch oder via QR-Code